

## Fakten zur Mindestsicherung

Der beste Weg, Menschen aus der Sozialhilfe zu bekommen, ist, sie in Beschäftigung zu bringen. Uns ist lieber, wenn Leute Steuern zahlen als Steuern kosten. Das haben die letzten Regierungen nicht gut gemacht. Das muss besser werden. Klar ist aber auch: Die Sozialhilfe ist das letzte soziale Netz, das vor dem Absturz in absolute Armut bewahren soll. Sie muss und wird bleiben.

### Das ist vorgesehen

- Für arbeitsfähige Sozialhilfe-Bezieher:innen wird das AMS zuständig. Der Fokus wird so auf Vermittlung und Qualifizierung gelegt.
- Integrationsprogramm ab Tag 1 kommt: Deutschkurse, Werte- und Orientierungskurse, AMS-Kompetenzchecks und Qualifizierungsmaßnahmen.

### Die Ziele

- Menschen, die arbeiten können, sollen möglichst arbeiten - **Für arbeitsfähige Sozialhilfebezieher:innen soll künftig das AMS zuständig sein. Bessere Integration von Asylberechtigten ebenfalls durch das AMS.**
- Menschen, **die schlicht nicht arbeiten können, tragen wir als Solidargemeinschaft** mit.
- **Kinder lösen wir mit der Kindergrundsicherung aus der Sozialhilfe** heraus.

### Fragen & Antworten

#### Wer bezieht typischerweise Sozialhilfe?

1. Arbeitslose Menschen, die kein Arbeitslosengeld bekommen, weil sie nicht lange genug gearbeitet haben (idR ein Jahr) bzw. deren Kinder.
2. Arbeitslose Menschen, die weniger als den Richtsatz (bt 1.217,96 €) an Arbeitslosengeld bekommen (Aufstocker:innen)
3. Menschen im Pensionsalter (über 65 bzw. 60), die keine 15 Jahre an Pensionszeiten haben. (Bekommen keine Pension und sind somit auf Sozialhilfe angewiesen)
4. Behinderte/nicht erwerbsfähige Menschen.
5. Arbeitende Menschen, die zu wenig verdienen. Wer weniger als 1.217,96 € verdient, bekommt die Differenz zum Richtsatz (12x/Jahr) kompensiert.

#### Wie viel Geld geben wir für die Sozialhilfe aus?

Rund 1 Milliarde Euro. 0,2% des BIP. 0,4% der Staatsausgaben. 0,9% der Sozialausgaben.

#### Wie viele Menschen beziehen Sozialhilfe?

Im Schnitt pro Monat rd. 190.000 Personen. 2% der Bevölkerung.

#### Wie hoch ist die durchschnittliche Leistungshöhe pro Person?

400 €/Monat. Bei Familien 740 €/Monat.

#### Wie lange beziehen Menschen die Sozialhilfe im Schnitt?

Durchschnittliche Bezugsdauer: 9,5 Monate. 40% beziehen kürzer als 6 Monate.

# Fakten zur Mindestsicherung

## Fragen & Antworten (2)

### Wer sind die Bezieher?

Ein Drittel (35%) sind Kinder. 10% arbeiten, verdienen aber zu wenig. Überhaupt sind fast  $\frac{3}{4}$  der Bezieher:innen Aufstocker (73%), nur ca.  $\frac{1}{4}$  (27%) sind Vollbezieher. 23% sind Alleinerziehende mit Kindern. 43% sind Österreicher:innen. 7% kommen aus dem EU-Ausland, 50% kommen aus Drittstaaten.

### Wer darf Sozialhilfe bekommen?

- EU-Bürger:innen haben in Österreich nur dann Anspruch auf Sozialhilfe, wenn sie sich als Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer in Österreich aufhalten oder schon länger als fünf Jahre in Österreich wohnen.
- Drittstaatsangehörige haben nur dann Anspruch auf Sozialhilfe, wenn sie mehr als fünf Jahre rechtmäßig in Österreich gelebt haben.
- Asylwerberinnen bzw. Asylwerber bekommen keine (!) Sozialhilfe.

### Ist Wien besonders „großzügig“ mit der Sozialhilfe?

Wien liegt bei der Höhe der durchschnittlichen monatlichen Mindestsicherung bzw. Sozialhilfe pro Haushalt, die 12 Mal pro Jahr ausbezahlt wird, im österreichischen Mittelfeld. In Vbg. Ist sie zB höher.

### Wer bekommt Mindestsicherung in Wien?

56 Prozent der Bezieher sind Kinder, Pensionist:innen und Menschen, die beispielweise aufgrund einer Behinderung oder Krankheit nicht arbeiten gehen können. 44 Prozent sind arbeitsfähig, diese sollen über das AMS rasch in den Arbeitsmarkt integriert werden.